- 5.4. Bei der Übernahme/Übergabe sind die Regeln der Konspiration und Wachsamkeit sowie die Trennungsgrundsätze einzuhalten. Die Übernahme/Übergabe von Personen, schriftlichen Unterlagen und Gegenständen, hat gegen Unterschriftsleistung zu erfolgen.
- 5.5. Die Übernahme/Übergabe von Personen hat in der Regel in den Objekten der zu übernehmenden/übergebenden Dienststellen zu erfolgen.
- 5.6. Nach erfolgter Übernahme/Übergabe hat der Transportleiter eine Telefon- oder Sprechfunkverbindung mit seiner vorgesetzten Dienststelle aufzunehmen, über die erfolgte Ausführung der Aufgabe zu informieren und neue Weisungen entgegen zu nehmen.
- 5.7. Treten während des Transportes Beschädigungen oder Verluste an Gefangenenunterlagen, Effekten oder Gepäck auf, ist vom Transportleiter ein den Sachverhalt wiedergebender Bericht anzufertigen und dem Dienstvorgesetzten Meldung zu erstatten.
- 5.8. Bei Übernahme von Personen hat sich der Transportleiter von der ordnungsgemäßen und den Jahreszeiten entsprechenden Bekleidung zu vergewissern und gegebenenfalls die erforderlichen Maßnahmen durchzuführen.
- 5.9. Die Übergabe/Übernahme-Quittung über Personen, Gefangenenunterlagen, Effekten und Gepäck, darf nicht in Übergabebüchern erfolgen.
Die Übernahme/Übergabe-Quittung hat zu den jeweiligen Übergabe/Übernahme-Handlungen auf gesonderten Belegen zu erfolgen.